



UNIVERSITÄT PADERBORN
Die Universität der Informationsgesellschaft



Internationale Forschung und gute Lehre?



Dr. Sonja Lück

Ökonometrie und Statistik, Fakultät für Wirtschaftswissenschaften der Universität Paderborn



Agenda

- Motivation und Forschungsfrage
- Datensatz
- Empirische Methodik
- Ergebnisse
- Schlussfolgerungen



Motivation und Forschungsfrage

■ Internationale Forschung und gute Lehre?

Sind international erfolgreiche Forscher auch automatisch gute Lehrende?

Oder geht vielmehr ein Erfolg in der Forschung auf Kosten der Lehre?



Datensatz

Endogene Variablen

Der Datensatz wurde mit dem StudMod-Fragebogen an der Fakultät für Wirtschaftswissenschaften der Universität Paderborn über acht Semester (WS 2005/2006 – SS 2009) erhoben.

Lehrqualitätsdimensionen

- Umgang des Dozierenden mit den Studierenden
- Förderung von Verstehen
- Strukturierung der Veranstaltung
- Einbindung der Studierenden
- Förderung der intrinsischen Motivation der Studierenden



Datensatz

Exogene Variablen

- Forschungsoutput
 - Gewichtete Punktzahl nach JourQual- und Handelsblattranking
- Jahre nach der Promotion
- Kursgröße
- Teilnehmerquote
- Männeranteil



Empirische Methodik

Empirische Methodik

- Datenstruktur
Panel-Daten
- Modell
Fixed-Effects-Modell
Random-Effects-Modell
- Schätzmethode
Within-Schätzer (Fixed-Effects-Schätzer)
gepoolte Schätzung mit LS (least squares)



Empirische Methodik



Modell

- Modellstruktur
 - Zeitreiheneinheit: Semester
 - Querschnittsdateneinheit: Dozierender/Modul
- Unterteilung des Datensatzes
 - Assessment-, Profilierungs-, Masterphase
- FE-Modell pro Lehrdimension
 - Forschungsoutput (*um 2 Semester vorwärts verschoben*)
 - Jahre nach der Promotion
 - Kursgröße (*logarithmiert*)
 - Teilnehmerquote (*logarithmiert*)
 - Männeranteil (*logarithmiert*)
 - Zeit-Dummy-Variable

Ergebnisse

Profilierungsphasenmodule

Exogene Variablen	Endogene Variable				
	LnD1	LnD2	LnD3	LnD4	LnD5
F2.Forschung	0,026 **	0,062 ***	0,048 ***	0,099 ***	0,028
Jahre nach Promotion	0,058 ***	0,102 ***	0,083 ***	0,210 ***	0,089 ***
LnKursgröße	0,003	-0,068 ***	-0,021	-0,053	0,062
LnTeilnehmerquote	-0,112 ***	0,085 ***	0,089 ***	0,082	-0,250 ***
LnMänneranteil	-0,005	-0,351 ***	-0,057	-0,910 ***	-0,061
_cons	0,430 **	-0,094	0,246 *	-2,228	-0,484

LnD1: Umgang des Dozierenden mit den Studierenden

LnD2: Förderung von Verstehen

LnD3: Strukturierung der Veranstaltung

LnD4: Einbindung der Studierenden

LnD5: Förderung der intrinsischen Motivation der Studierenden

Anmerkung: *** $p \leq 0,01$ ** $p \leq 0,05$ * $p \leq 0,1$



Ergebnisse

Profilierungsphasenmodule

Exogene Variablen	Endogene Variable				
	LnD1	LnD2	LnD3	LnD4	LnD5
F2.Forschung	-0.014 **	-0.073 ***	-0.135 ***	-0.018	-0.046 ***
Jahre nach Promotion	0.317 ***	0.321 ***	0.334 **	0.189 ***	0.102 ***
LnKursgröße	0.070 **	0.242 ***	0.394 *	0.009	0.072 ***
LnTeilnehmerquote	0.035	-0.177 ***	-0.391 *	0.073 *	-0.053 ***
LnMänneranteil	0.069	0.074	0.507	0.182 *	0.065
_cons	-2.853 ***	-3.696 ***	-4.032 *	-1.129 **	-0.255 ***

LnD1: Umgang des Dozierenden mit den Studierenden

LnD2: Förderung von Verstehen

LnD3: Strukturierung der Veranstaltung

LnD4: Einbindung der Studierenden

LnD5: Förderung der intrinsischen Motivation der Studierenden

Anmerkung: *** $p \leq 0,01$ ** $p \leq 0,05$ * $p \leq 0,1$

Schlussfolgerungen

Profilierungsphase

Masterphase

• F2.Forschung



• F2.Forschung



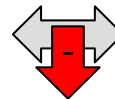
• Jahre nach Promotion



• Jahre nach Promotion



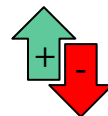
• LnKursgröße



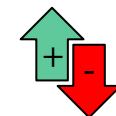
• LnKursgröße



• LnTeilnehmerquote



• LnTeilnehmerquote



• LnMänneranteil



• LnMänneranteil

